

MHC Göttingen – Projektbeschreibung

1. Gesamtprojekt

Geplant ist die Errichtung eines neuen Psychiatricampus am Standort Göttingen mit insgesamt **676 Betten**, mehreren Tageskliniken sowie Ersatzneubauten für einen **Kindergarten** und eine **Energiezentrale**.

Der Campus umfasst folgende wesentliche Bausteine, die mit einem unterirdischen Flursystem miteinander verbunden sind:

- ein zentrales **Empfangsgebäude**
- ca. **vier Pflegepavillons** mit dem Großteil der stationären Betten
- ein separates Gebäude für die **Kinder- und Jugendpsychiatrie**
- einen **Wirtschaftshof** inkl. Warenannahme und Entsorgung
- **Bestandsgebäude**, z.B.: das historische Psychiatriegebäude (künftig Tagesklinik und Arztdienst)

sowie Gebäude, die nach jetzigem Stand nicht unterirdisch verbunden sind:

- eine **Tagesklinik**
- einen **Kindergarten**
- **Bestandsgebäude**, z.B.: eine Schule

2. Bestand und Rückbau

Auf dem Baugrundstück befinden sich derzeit Einrichtungen der Waren- und Energieversorgung sowie Bestandsgebäude, darunter ein Pflegegebäude.

Diese werden **sukzessive rückgebaut**, sobald ihre Funktionen durch Neubauten ersetzt sind.

Dies betrifft insbesondere:

- den **Wirtschaftshof** (inkl. Warenannahme und Entsorgung)
- die **bestehende Logistikzentrale**
- die **Speisenversorgung**

Ein wesentliches Bestandsgebäude ist **Haus 21** mit ca. 245 Patientenplätzen, das erst nach Fertigstellung entsprechender Ersatzkapazitäten zurückgebaut werden kann.

3. Logistik und AWT-System

Die Versorgung des Campus erfolgt über ein **Automatisches Warentransportsystem (AWT)**, das als zentraler Bestandteil der internen Logistik vorgesehen ist.

Bereits heute sind große Teile des Bestands über **unterirdische Flursysteme** miteinander verbunden, in denen ein AWT-System betrieben wird. Dieses System wird im Zuge der Neubaumaßnahme **erweitert und angepasst**.

4. Bauabschnitte und sukzessive Umsetzung

Die Realisierung erfolgt in **mindestens zwei Bauabschnitten**, da zentrale Bestandsfunktionen während der Bauzeit aufrechterhalten werden müssen.

Das AWT-System wird **schrittweise parallel zur baulichen Entwicklung erweitert**:

- Derzeit ist vorgesehen, im **ersten Bauabschnitt** die wesentlichen Logistikflächen umzusetzen, sodass grundlegende Funktionen frühzeitig verfügbar sind.
- In weiteren Bauphasen erfolgt die **Ergänzung und Anpassung der Strukturen** entsprechend der Entwicklung des Campus.

5. Flächenkennzahlen

- **Nutzfläche (NUF)** gemäß aktuellem Raumprogramm: ca. **37.616 m²**
- **Bruttogeschossfläche (BGF)** (inkl. Ersatzmaßnahmen, überschlägig): ca. **71.000 m²**

